



Inhalt

	Grußwort des Vorsitzenden	3
	Grußwort des Chorleiters	5
15. Januar	Gemeinsam packen wir das neue Sängerjahr an	6
8. Februar	Bachem feiert und der Männerchor ist dabei	6
21. Februar	Zahlreich zur Jahreshauptversammlung	7
5. März	Messe für die Lebenden und Verstorbenen unseres Chores	8
26. März	Frühlingskonzert in der Villa Sibilla	9
11. April	Schaffe schaffe, sauber mache	10
30. April	Eine überraschende Premiere beim Baumstellen	10
16. Mai	Unser aktives Mitglied Siegfried Seyfert ist verstorben	13
23 bis 25. Mai	Unser 21. Pfingstwaldfest war wieder eine runde Sache	13
28. Mai	Das Ehepaar Schikowski feiert Goldhochzeit	15
21. Juni	Der Chor und seine Helfer auf großer Fahrt	16
14. Juli	Richard Knieps feiert seinen 80. Geburtstag	17
1. August	Vorstellung der Weinkönigin zur Annakirmes	17
24. August	Josef Kurth, ein Urgestein unseres Chores, ist verstorben	19
30. August	Der Chor ist Gast beim Pfarrfest	19
3. September	Das Ehepaar Michael feiert Goldene Hochzeit	19
18. bis 21. September	Das Bachemer Weinfest war der Hit	21
6. Oktober	Ein Besuch bei unserem Sangesbruder Helmut Probst	21
12. Oktober	Unser langjähriger Sangesbruder Heinz Mieden verstarb	22
24. Oktober	Benefizkonzert zu Gunsten des Hospiz im Ahrtal	22
8. November	Unser 1. Vorsitzender feiert einen runden Geburtstag	25
15. November	Teilnahme am Volkstrauertag in Bachem	25
	Die Träger des Blauen Bandes des MCB	26
3. Dezember	Verabschiedung unseres 2. Gastsängers in diesem Jahr	27
12. Dezember	Unsere stimmungsvolle Weihnachtsfeier	27
	Ausblick auf das Chorjahr 2016 / 2017	28
	Von unseren Mitgliedern sind 2015 verstorben	30
	Besondere Ehrentage unserer Mitglieder in 2016	30
	Die aktiven Sänger	30
	Der Männerchor Bachem 1904 e.V. spricht Sie an.....	31
	Beitrittserklärung	32

Impressum

Herausgeber: Männerchor Bachem 1904 e.V. • www.mc-bachem1904.de

Vorsitzender: Heinz-Rudi Dresen, Telefon 02641 - 902437

Texte: Uwe Höllger

Gestaltung: Uwe Höllger



AhrPOTHEKEN

Schnell und zuverlässig - Ihr Ahrpotheken-Lieferservice



HIRSCH  **APOTHEKE**
an St. Laurentius Ahrweiler

Nils-Johannes Wnendt
Marktplatz 6
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: 0 26 41 - 343 90
Telefax: 0 26 41 - 343 13
hirsch@ahrpotheken.de
www.ahrpotheken.de

AHRTOR  **APOTHEKE**
Ahrweiler


Linda
Apotheken

Linda Wnendt
Ahrhutstraße 2
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: 0 26 41 - 361 29
Telefax: 0 26 41 - 90 03 27
ahrtor@ahrpotheken.de
www.ahrpotheken.de



Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8.00 bis 18.30
Samstag: 8.00 bis 13.00 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser unseres ChorEchos,

wenn es auch um die Weihnachtszeit in unserer Region keinen Schnee gegeben hat, steht doch der Frühling vor der Tür - die Natur und deren Jahreszyklus lassen sich nicht ändern. Mit jedem Tag, der länger wird, steigt die Lust am Wandern und Feiern oder aber mit Freunden und Bekannten und der ganzen Familie etwas zu unternehmen.

Der Männerchor Bachem bietet Ihnen auch in diesem Jahr wieder genügend Gelegenheiten, solches im Kreise seiner Sänger mitzerleben. Ich lade Sie jetzt schon zu unseren Veranstaltungen wie das Pfingstwaldfest und die geplanten Konzerte ein. Es wäre schön, wenn ich Sie dort begrüßen dürfte.

Das vergangene Jahr war für den Männerchor Bachem ein erfolgreiches und schönes Jahr. Besonders hat uns die erfahrene große Unterstützung bei unserem Benefizkonzert für das Hospiz Ahrweiler in der Konzerthalle im Kurpark sowie zu unserem Frühlingkonzert in der Villa Sibilla erfreut. Und jedesmal waren neben uns Sängern auch viele Mitglieder unseres Chores aus Bachem dabei. Über die Aktivitäten in unserem kleinen Heimatort Bachem konnten wir ein positives Resümee ziehen und sogar einige neue Sänger in unserer Mitte begrüßen. .

Für das neue Jahr können wir jetzt schon absehen, dass es wieder einige schöne Höhepunkte und Verpflichtungen verspricht, die wir gerne annehmen werden.

An dieser Stelle habe ich einmal eine Bitte an unsere männlichen Leser: Machen Sie einfach mit und unterstützen Sie den Männerchor Bachem durch Ihre aktive Mitgliedschaft. Sprechen Sie auch Ihre Freunde und Nachbarn an und begeistern sie diese. Es wäre toll, wenn Sie mit einem Freund zur Probe kämen, um gemeinsam Ihre Freizeit mit Gesang und Harmonie im Männerchor Bachem zu gestalten. Denn beim Chor aus Bachem kann man die Hektik des Alltags vergessen und nach einer Auszeit durch Gesang mit neuer Energie in die Woche starten.

Es würde mich und die Sänger sehr freuen, Sie bei der nächsten Probe, immer donnerstags um 19:00 Uhr, in unserem Sängerheim, Neuenahrerstraße 11 in Bachem, begrüßen zu können.

Herzlichst
Ihr

Heinz-Rudi Dresen



Party-Service · Feinkost · Metzgerei · Mittagsmenu



Johannisstraße 18
53474 Heimersheim

Tel. 0 26 41 / 2 43 92
Fax 0 26 41 / 2 64 04

www.kreissparkasse-ahrweiler.de



 Die haben
immer ein
offenes Ohr
FÜR MEINE
ANLIEGEN.

Die Meinung unserer Kunden
ist uns wichtig.

Lassen auch Sie sich begeistern.

 Kreissparkasse
Ahrweiler

Konrad Belkircher, rheinischer Kabarettist, Musiker und Autor aus Bonn

Liebe Sänger und Förderer des Männerchores Bachem!

Schon wieder ist ein Jahr vergangen, das geprägt war von vielen unvergesslichen Eindrücken. Hierzu gehört natürlich bei uns zu allererst das gemeinsame Singen, das manchmal quälende Einstudieren der Texte, Noten und Rhythmen. Dieses gemeinsame Erleben ist es aber immer wieder, was mir als Chorleiter viel Freude bereitet. Wenn man spürt, dass die Sänger auch mit Begeisterung dabei sind, so ist dies die optimale Voraussetzung für eine gute und fruchtbringende Chorarbeit. Man freut sich einfach wieder auf die kommenden Chorproben sowie das gemütliche Beisammensein im Sängerheim.

Dieses alles konnte man beim Benefizkonzert für das neue Hospiz im Ahrtal am 24. Oktober 2015 in der vollbesetzten Konzerthalle im Kurpark spüren, wo gemeinsam mit dem Frauenchor „Harmonie“ Bachem, dem Vokalensemble „belCanto“ und einigen Instrumentalisten ein hochkarätiges Konzert dargeboten wurde. Unsere Musik, gesungen oder instrumental, zog das Publikum sofort in den Bann und steigerte sich bis zum finalen Höhepunkt. Die Begeisterung in der Konzerthalle war deutlich spürbar. Nicht zuletzt war auch die enorme Spendenbereitschaft für den guten Zweck mit ein Nachweis unseres Könnens. Und dies war nur möglich durch die große Probenbereitschaft aller. Herzlichen Dank für das tolle Mitmachen!

Das gemeinsame Musizieren werden wir auch im Jahr 2016 weiterführen und die kommenden Auftritte wie auf der Konzertreise des Chores in das Taubertal, dem Weihnachtskonzert in der St.-Anna-Kapelle oder zu den weiteren Terminen im Jahreskreis gut vorbereiten.

Abschließend kann ich uns allen nur noch möglichst viel Gesundheit wünschen. Bitte immer gut bei Stimme bleiben, damit wir unsere Freude am gemeinsamen Singen auch an unsere Zuhörer weitergeben können!!!

Mit herzlichen Grüßen
Euer Chorleiter

Hans-Albert Jahn



15. Januar

Gemeinsam packen wir das neue Sangerjahr an



Unser Micha ging gleich mit voller Energie in die Proben.

In diesem Jahr begann die Probephase etwas später als gewohnt. Aber das tat unserer Motivation keinen Abbruch. Und die erste Probe hielt auch eine Überraschung bereit: Micha stellte sich als neuer Sänger vor. Ihm hat unser Konzert kurz vor Weihnachten in der St. Anna Kapelle so gut gefallen, dass er sich zum Mitmachen entschloss. Und um die Überraschungen komplett zu machen: Ludwig Born, unser alter Sänger vom I. Bass, nahm nach einer 39-monatigen Pause wieder an der Probe teil. Dies freute natürlich auch unseren Chorleiter Hans-Albert Jahn, der sich für das kommende Jahr wieder viel vornahm. Bildlich wie ein Neuanfang zur Verbesserung des Chorklanges begann er mit der Umsetzung einzelner Sänger innerhalb der Stimmen. Und dann wurde sogleich auch mit einem neuen Lied begonnen: „Weit gehen die Gedanken“.

8. Februar

Bachem feiert und der Männerchor ist dabei

Erneut begann in Bachem der Straenkarneval des Ahrtales. Bei herrlichem Sonnenschein zog der „Zoooch“ unter Leitung des Prinzen Silvio I. durch die geschmückten Straßen unseres Heimatdorfes. Natürlich war auch der Männerchor Bachem wieder mit einem Wagen dabei. Unter dem Motto „Wir machen Musik, da geht uns der Hut hoch!“ trafen wir mitten ins Bachemer Sangerherz. Denn besser kann man die gute Stimmung im Chor wohl nicht

Unser Wagen voll im Bachemer Getümmel



beschreiben. Danke an die Wagenbauer Heinz-Rudi Dresen, Dieter Breuer, Norbert Schumacher, Karl Hermann, Erich Gies und Horst Böder. Die Würstchen verteilen mit Charme Monique Gatzmager und Recarda Schäfer, verstärkt von Ingrid Dresen.

Und eine Woche später erfuhr der Wagen vom Männerchor eine Premiere: Beim Remagener Karnevalszug wurde unser Wagen durch die einzige dortige Totalität, der Kinderprinzessin Cheyenne I. genutzt. Und nebenbei ist Cheyenne I. auch die Enkeltochter unseres Blauen-Band-Trägers Günther Orth,

21. Februar

Zahlreich zur Jahreshauptversammlung

Unser 1. Vorsitzender Heinz-Rudi Dresen begrüßte 37 Sänger nahezu pünktlich in unserem Sängerheim, um gemeinsam über das vergangene und das kommende Jahr sowie anstehende Herausforderungen zu beraten. Da die Tagesordnungspunkte wieder zahlreich waren, ging es nach dem Eröffnungslied „Du Land der Burgen“ und dem Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder auch gleich an das Verlesen der Jahresberichte. Dabei wurde u.a. he-

**Einstimmig wird der
Weg fortgesetzt**



rausgehoben, dass wir in 2014 eine Probeteilnahme von fast 80% erreichten und damit der Vorstand sehr zufrieden ist, Nach dem positiven Bericht der Kassenprüfer stand der Entlastung des Vorstandes nichts entgegen. Seinen Dank richtete Heinz-Rudi an unseren Chorleiter Hans-Albert Jahn, der nicht nur frischen Wind brachte sondern uns auch eine bewusste Art des Singens beibringt.

Unser Chorleiter bezeichnete 2014 als ein sehr gutes Jahr und dass ihm die Arbeit nach wie vor viel Spaß mache. Der Erfolg gibt ihm Recht. Und mit den Worten seines Sohnes Ingo lobte er auch die Fähigkeiten des Chores: „Wat de Baachemer einmal können, das

Und zu diskutieren
gibt es immer etwas



haben `se für immer!'. Ganz wichtig fand Hans-Albert die 3. Halbzeit nach der Probe draußen im Schankraum, um dort zusammenzurücken und sich auszutauschen.

Die Antwort zu den Jahresberichten kam prompt von unserem Sangesbruder Heinz Ahrendt, der die nicht einfache und sehr umfassende Arbeit vor allem von Heinz-Rudi Dresen und Klaus Michael lobte. Dem Hans-Albert dankte er für seine direkte Art der Kritik in den Proben, die gut ankommt.

Aber der Chor hat auch Probleme. Diese wurden von Klaus Michael und Karl Krämer deutlich angesprochen. So sind wir aufgrund des zunehmenden Altersdurchschnittes nicht mehr in der Lage, zum Wein- und Pfingstwaldfest den Küchenstand ausreichend zu besetzen. Hiermit muss sich der Vorstand befassen: „Diese Kuh muss vom Eis!“ Apropos Vorstand: hier waren einige Wahlen notwendig. So wurden Volker Wiens, Horst Böder und Heinz Ahrendt als 1. Beisitzer und 1. und 2. Kassenprüfer einstimmig wieder gewählt. Überrascht wurde heute unser Ehrenvorsitzender Paul Knieps mit der Aushändigung eines Ehrenbriefes durch Frau Gerber vom Kreischorverband. Und uns alle überraschte uns unser Sangesfreund Bernhardt Unkelbach, als er aus Anlass seines kürzlich gefeierten 70. Geburtstags verkündete, das von der Fleischerei Effert hervorragend zubereitete und mit Unterstützung von Ingrid Dresen, Maria Merken und Cäcilie Freitag mit präsentierte Abendessen ausgeben zu wollen. Whow, vielen Dank Bernhardt. Nach dem Abendessen ging es weiter mit der Vorstellung einer ersten Idee für die Konzertreise 2016 in das Taubertal durch Uwe Höllger. Der Chor stimmt dem zu und die Planung kann beginnen. Um 20:20 Uhr waren dann alle Tagesordnungspunkte abgearbeitet und es konnte zum gemütlichen Miteinander mit dem einen oder anderen Gläschen Wein oder Bier übergegangen werden, was die meisten Sänger auch nutzten.

5. März

Messe für die Lebenden und Verstorbenen unseres Chores

Wir sind wieder in unserer sehr gut besuchten St. Anna Kapelle zu unserer traditionellen Messe für die Lebenden und Verstorbenen unseres Chores angetreten. Mit passenden Liedern gestalteten wir diese Abendmesse aktiv mit und gedachten unseren im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitgliedern Bernd Benning, Josef Heinen, Hans Dresen, Viktor Küls sowie Albert Großgart. Zur Freude von Pastor Peter Dörrenbacher trug unser Sänger Karl-Heinz Freitag die Lesung und Fürbitten vor. Am Ende der Messe setzten wir noch eine 2005 begonnene Tradition fort, indem wir Pastor Dörrenbacher

einen Scheck zur Deckung der noch offenen Kosten bei der Renovierung der Kapelle in Höhe von 600 Euro überreichten, dem durch uns aufgestockten Ertrag aus unserem Weihnachtskonzert. Dabei unterstrich Heinz-Rudi Dresen nicht zuletzt auch die damals hervorragende Mitwirkung von Sängerinnen des Chores BelCanto.

26. März

Frühlingskonzert in der Villa Sibilla



Der Chor wurde in die Villa Sibilla in Bad Neuenahr, eingeladen, ein Frühlingskonzert zu präsentieren. Obwohl wir nicht zum ersten Mal dort zu Gast waren, haben wir fleißig geprobt. Und wer unseren Chorleiter Hans-Albert kennt, der weiß, dass ‚fleißig‘ wirklich viel Schweiß bedeutet. Und so waren wir gut vorbereitet, um im akustisch hervorragend klingenden Foyer des Hauses aufzutreten, in dem eines unserer neuen Sänger, unser Jo Goffart und all seinen Mitbewohner leben. Gesungen wurden zum Thema passende und fröhliche Volks- und Heimatlieder. Der letzte Teil wurde mit einigen sanften und nachdenklichen Liedern etwas ruhiger und ließ den Auftritt ausklingen. Zwischen den einzelnen Gesangblöcken unterhielten unsere vier sehr gut harmonisierenden Mundharmonikaspieler die Zuhörer mit einem Potpourri aus Schlagern alter Zeiten sowie von allseits bekannten Wanderliedern. Hier wurde gern und intensiv mitgesummt bzw. mitgesungen.

Laut unserem Chorleiter hatten wir mit dem von Kurt Lissmann



Respekt, das war ein toller Beitrag

komponierten und gesanglich sehr anspruchsvollen Lied „Wenn alle Brunnlein fließen“ eine große Bewährungsprobe gemeistert,

Und nach dem Konzert unterhielten wir uns gern mit dem einen oder anderen Zuhörer und gönnten uns dann in unserem Sängenheim noch einen schönen Tropfen. Diesen spendierte offenbar nicht grundlos unser Ehrevorsitzender und diesmaliger Zuhörer Paul Knieps – vielen Dank.

Wer will fleißige
Männer sehen, der
muss ...



11. April Schaffe schaffe, sauber mache

Und er kam doch, der Frühling. Somit war es für uns Zeit, unseren geliebten Waldfestplatz vom Schmutz und Gestrüpp des letzten Jahres zu befreien und für die neue Saison fit zu machen. Erste Mietinteressenten befanden sich bereits in den Startlöchern. Rund 25 Sänger und Förderer des Vereins waren bereit, sich dieser Herausforderung frohgelaunt zu stellen. Dabei waren sowohl grobmotorische als auch filigrane Fähigkeiten verlangt. So wurde der gesamte Platz blitz blank gefegt, das Dach vom Moos befreit und der Sonne hierdurch der Zugang in die Hütte wieder ermöglicht. Abflüsse wurden freigelegt und Innenwände gestrichen. Auch die Elektrik wurde geprüft und die Wassertanks wieder gefüllt. Mit Hilfe der Firma Gebrüder Orth gelang es sogar, die an mehreren Stellen leckenden Regenrinnen zu reparieren. Alles ging gut, bis wir begannen, unseren Essensstand aufzubauen. Es wäre ja auch mal schön gewesen, hätte es diesmal gleich geklappt. Aber auch hier halten wir an unseren Traditionen fest: bauen schnell auf, sehen dann, dass es nicht passt, schauen dann in den Plan und fangen wieder von vorne an. Wir hatten dann natürlich wieder genug zum Lachen gehabt. Nach dem Essen der leckeren Gulaschsuppe von unserem Bernd Walther wurden noch einige Restarbeiten erledigt, bis wir Besuch bekamen von unserer Frauen. Diese brachten leckeren Kaffee und Kuchen mit. Somit waren mit dem schon vor Ort befindlichen Wein und Bier genug Gründe da, noch ein Weilchen in gemeinsamer Runde zusammensitzen.

30. April Eine überraschende Premiere beim Baumstellen

Natürlich folgten wir wieder der Einladung der Junggesellen, das Aufstellen ihres Maibaumes gesanglich zu unterstützen. Aber diesmal sollte alles ganz anders werden. Am 16. April eine erste Absprache, am 23. ein erster Versuch einer Probe, die dann am 28. vertieft wurde und am 30. sangen wir gemeinsam, der Männerchor und die Junggesellen. Beginnt jetzt eine neue Ära? Auszuschließen ist gar nichts, denn es hat allen Spaß gemacht, auch wenn das Wetter erneut nicht so war, wie es sich die Junggesellen eigentlich verdient hätten. Aber wir trotzten wie im letzten Jahr dem Regen und der Kälte und präsentierten den erstaunlich vielen Besuchern von fern und nah Frühlingslieder. Plötzlich legten die Jungs im Baumstellen eine Pause ein und stellten sich – zur Überraschung der Anwesenden – zu uns in die



Wow!
Das klappte
doch super!

Reihen. Gemeinsam sangen wir dann das Lied von „De Bachemer Weng“ und „Drink doch eine met“ von den Bläck Fööss. Und gerade bei dem letzten sangen viele mit oder schunkelten mit ihrem Partner am Arm im Takt. So hatten wir uns das gewünscht. Hoffentlich war das nicht der letzte gemeinsame Auftritt. Ob es vielleicht am gemeinsamen Gesang lag, dass der Baum dann um 23.30 Uhr in neuer Rekordzeit stand?



Und am Ende
stand er doch.



Unsere Spezialitäten:

- Original Ahrweiler Rotweinkuchen
- Ahrweiler Stadt^Törchen
- Hausgemachte Pralinen
- Traditionelle Steinofenbrote



Informieren Sie sich jetzt auf unserer Webseite:
www.schmitz-ahrweiler.de

Alfredo's Erlebnisreisen 

Unser Standard - für Ihren Urlaub

- vollklimatisierte Busse mit WC & Bordbar
- Frühstückspicknick am Anreisetag
- Busse entsprechen den neuesten Sicherheitsstandards
- komplette Reiseorganisation
- bevorzugt 4-Sterne-Hotels
- keine Zusatzkosten (sofern nicht anders angegeben)
- Frühbucherrabatt & Bonuspunktesystem

Bestellen Sie kostenlos unseren Katalog

ALFREDO Tournee-Service GmbH - 53520 Insul, Hauptstraße 12 a
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Johanniswall 55
Telefon 02641-900225, Telefax 02641-5096
www.alfredo-tours.de - info@alfredo-tours.de

Industriebedarf
Endler

Endler Industriebedarf
Löhdorfer Weg 2
D 53474 Bad Neuenahr – Helmersheim
Deutschland
- seit 1973 -

www.endler-industriebedarf.de

Großhandel für Werkzeuge
Maschinen - Industrieausrüstung
Kompressoren - Werkstatteinrichtungen
Pneumatik - Hydraulik
Technische Problemlösungen
Sonderanfertigungen
Maschinenverleih
Auslieferungslager
Werkvertretung
Reparaturservice

Tel.: 02641 / 27701
oder: 02641 / 27774
Fax: 02641 / 27724

Email: Info@endler-industriebedarf.de

16. Mai

Unser aktives Mitglied Siegfried Seyfert ist verstorben



Unser Sangesbruder Siegfried ging heute plötzlich und unerwartet von uns und hinterließ einen leeren Stuhl im zweiten Bass. Wir verlieren einen Freund, einen Sangesbruder und einen Kameraden, der den Chor immer unterstützte, die Geselligkeit liebte und viel für unseren Männerchor Bachem getan hat. .

In seiner fast 20-jährigen Mitgliedschaft in unserem Verein wuchs er in den Chor hinein und fühlte sich unter uns Sängern stets wohl. Gern gestalteten wir am 22. Mai die in der Martin-Luther-Kirche in Bad Neuenahr durchgeführte Trauerfeier mit.

23. - 25. Mai

Unser Pfingstwaldfest war wieder eine runde Sache

Das jährliche Pfingstwaldfest wurde von uns wieder emsig vorbereitet, denn wir wollten nichts dem Zufall überlassen. So führten wir am Samstag unseren „Rheinischen Sängereabend“, übrigens bereits der 21. dieser Art nach dem Kriege, mit unseren Freunden des „Männer- und Frauenchors Lantershofen 1893 e.V.“ durch. Mit stimmungsvollem Gesang, gutem Essen und leckerem Wein kam der Abend dann auch gut in Fahrt und wir hatten viel Spaß miteinander. Und an ein schnelles Nachhausegehen war nicht zu denken. Während des Abends nahmen wir auch eine Ehrung vor: So erhielt unser Sänger Karl-Heinz Freitag nach 60 Jahren aktivem Gesang aus den Händen des Vorstandsmitgliedes unseres Chorverbandes Ahrweiler; Frau Klara Gerber die entsprechende Urkunde und die „Goldene Ehrennadel des Chorverbandes Rheinland-Pfalz“.

Dass der Männerchor so manches schafft wissen wir: Doch dass wir sogar Familien zusammenführen können, das war uns neu. So lernten sich an diesem Abend unsere sangesfreudigen Mitglieder Jo Goffart und Fredy Wolter kennen, tauschten ihre Geschichten aus und stellten fest, dass sie verwandt sind. Natürlich hatten sich beide dann noch mehr zu erzählen und Lieder im Tenor gab es auch noch mehrere. Bestimmt entstand in diesem Moment eine neue starke Verbindung.

Am Sonntag, unserem Familientag, haben wieder viele Gäste aus Bachem und der Umgebung den Weg zu unserem Waldfestplatz gefunden. Und wir standen parat, um sie umfassend zu bewirten. Dabei meinte es das Wetter wieder gut mit uns. Schnell füllte sich unser



Ein stolzer Karl-Heinz Freitag



Endlich vereint:



Traktorfahren macht immer Spaß



Habt Dank Ihr beiden,



Die Jagdhornbläser gaben alles

Außenbereich, insbesondere als die Schlepperfreunde Rhein-Ahr mit ihren Traktoren vorführen. Gern waren sie bereit, Kindern unserer Gäste eine aufregende Mitfahrt durch das Bachemer Tal zu bieten.

Ein doch eher unerwarteter Höhepunkt dieses Tages war ein weiterer Gesangstest von Männerchor und Jungesellen. Und siehe da, es klappte nach dem Maiansingen ein erneutes Mal sehr gut. So gut, dass die übrigen Gäste die Kölsche Liedtexte gern mitsangen. Das war ein riesiger Spaß.

Und auch an diesem Tag gab es eine Anekdote zu berichten. So lernten wir eine Frankfurter Familie kennen, die seit über 30 Jahren unser Pfingstwaldfest besucht! Das ist kaum zu glauben aber wahr! Ein Nachfragen, wie es früher auf dem Festplatz aussah bestätigte dies. Sie wussten noch genau, wo im Wald das Dixi stand.

Der Montag begann mit der von Pastor Dörrenbächer durchgeführten Messe vor der Lourdeskapelle, an der wieder mehr als 200 Menschen teilnahmen. Mit mehreren Gesangsbeiträgen gestalteten wir diese Messe wieder mit und setzten ein deutliches Zeichen unserer Verbundenheit mit der Lourdeskapelle. Und das Wetter spielte erneut mit und hielt uns bis zum Messeende trocken. So kamen wir und die Gäste mit nahezu trockenem Fuße bis in unsere Hütte. Hier war alles auf den Ansturm vorbereitet. Unsere Sänger und fördernde Mitglieder hatten trotzdem alle Hände voll zu tun. Aber es klappte alles wie geschmiert.

Das war auch gut so, zumal hoher Besuch angesagt war: Unsere Bachemer Weinkönigin und gerade gewählte neue Gebietsweinkönigin Michelle Skruth und ihre Prinzessinnen Janina Fels und Michele Kirch begrüßten unsere Gäste auf äußerst charmante Art und genossen weiter unsere redliche Gastfreundschaft.

Sich dessen sicherlich auch bewusst erschien das Jagdhornbläsercorps der Kreisgruppe Ahrweiler, die uns wieder ihr Können unter Beweis stellte und die wichtigsten Signale der Jagd vorstellte. Und Heinz-Rudi nutzte die Anwesenheit speziell von zwei unserer fördernden Mitglieder Margarete Schikowski und Karl-Heinz Klein, um sie für 25 Jahre fördernde Mitgliedschaft in unserem Verein zu ehren. Beide sind die ganzen Jahre über immer für den Chor dagewesen, haben angepackt, wo Hilfe gebraucht wurde. Vielen Dank dafür! Dies und bestimmt auch der leckere, von unseren Frauen gebackene und auch angebotene Kuchen, ließ trotz des schlechten Wetters viele Gäste länger in unserer Hütte verweilen. Und auch am Montag gab es eine sehr schöne Anekdote. So stellte sich uns ein Mann mit herrlicher Bassstimme vor. Schnell merkten wir, er ist ein Sänger wie wir. Er kommt aus Köln, heißt Jürgen und würde gern bei uns während seines Kuraufenthaltes zur Probe kommen. Natürlich sagten wir



Die Bachehemer
Majestäten

Herzlich Willkommen. Dann verriet er uns auch noch, dass seine Oma Dresen hieß und hier in Bachem wohnte. Da wurden unsere Augen noch größer, als er hinzufügte, dass ihr Bruder Karl Dresen nach dem Krieg (1949) die schöne Lourdes-Kapelle baute. Wie klein ist doch die Welt!!

Alle, unsere Sänger, deren Frauen sowie die vielen fördernden Mitglieder unseres Vereins, haben wieder zum Gelingen unseres Pfingstwaldfestes beigetragen. Wir waren wieder ein tolles Team! Und da wir gerade beim Dankeschönsagen sind, wollen wir auch nicht die anderen Vereine unseres Dorfes und der Umgebung vergessen, die wieder zahlreich unser Fest besucht haben. Das waren die „Karnevalsgesellschaft „Rot-Weiß“ Bachem 1960 e.V.“, die „Bürgergesellschaft Bachem e.V.“, der „Junggesellenverein Bachem 1800 e.V.“ sowie die Ortsgruppe Ahrweiler des Eifelvereins e.V.. Wir hoffen, keinen vergessen zu haben.

28. Mai

Das Ehepaar Schikowski feiert Goldhochzeit

50 Jahre gemeinsames Erleben, Lachen – hoffentlich ganz viel – und Weinen – hoffentlich ganz wenig. Und Ihr seid immer noch gut drauf, strahlt Zufriedenheit aus. Euere Zeit in Bachem kann sich auch sehen lassen. Dies stellte unser I. Vorsitzender Heinz-Rudi Dresen an Eurem Ehrentag fest, als der Männerchor Euch beiden die Ehre erwies. Und er blickte zurück auf die Zeit, als Georg nach Bachem kam, seine Margarethe kennen und lieben lernte. Und potzblitz waren sie verheiratet, zur Silberhochzeit war Georg I. Vorsitzender des Vereins und seine Margarete förderndes Mitglied und weiter immer tatkräftig dabei. Gründe genug, anzutreten und ein Ständchen zu singen. Beide bedankten sich bei uns und Georg fand hierfür die richtigen Worte: „Der Männerchor Bachem ist meine Heimat.“

Die Schikowskies
freuen sich sichtlich





21. Juni

Der Chor und seine Helfer auf großer Fahrt

Heinz Kulm und Heinz-Rudi Dresen trugen mit ihrer Arbeit dazu bei, die Tradition fortzusetzen, uns alle zwei Jahre mit einer Konzert- und Familienreise bei den fleißigen Helfern des Vereins zu bedanken und darüber hinaus auch unser Können bei einem auswärtigen Konzert unter Beweis zu stellen. Dieses Mal sollte es in die Pfalz nach Kaiserslautern sowie nach Enkenbach-Alsenborn gehen. Das Wetter hätte zwar besser sein können, doch die Sänger, deren Angehörige und Freunde waren ausgeschlafen und guter Laune.

Erstes Ziel der Reise war Kaiserslautern und der auf dem früheren Landesgartenschau Gelände sehr schön angelegte japanische Garten. Hier verweilte ein Teil der Mitfahrer; währenddessen eine andere Gruppe das Angebot einer Führung durch das riesige Fritz-Walter-Stadion am Betzenberg wahrnahm. Der Garten war äußerst sehenswert und im Stadion konnte man die Stimmung während der Bundesligaspiele geradezu spüren.

Danach brachte uns der Bus zum Sängerkloster des Enkenbacher Chores, wo wir hervorragend bewirtet wurden, um anschließend in der großen vereinseigenen Konzerthalle ein gemeinsames Konzert zu gestalten. Die Halle war bis auf den letzten Platz besetzt und alle waren gespannt auf die Musikvorträge der beiden Chöre. Hier gaben die Sänger aus Bachem unter ihrem Dirigenten Hans-Albert Jahn ein bunt gestreutes Liederrepertoire zum Besten. Nach Absprache der Enkenbacher Dirigentin Frau Ekatarina Kronibus und unserem Chorleiter sangen die Chöre dann gemeinsam das erste Mal auf der großen Bühne. Es erklang das „Weinparadies“, „Aus der Traube in die

Sieht so der Garten Eden aus?



Tonne“ und der Bajazzo“. Die vielen Zuhörer spendeten nach den Vorträgen einen großen Applaus.

Schade jedoch, dass alles zu Ende geht, wenn es am Schönsten ist. Sogar der Wettergott war uns hold und bescherte einen tollen regenfreien Tag. Gegen 17.00 Uhr traten wir wieder die Rückreise an und kamen gegen 19.30 Uhr in unserem Heimatort Bachem an.

An dieser Stelle möchte sich der Männerchor Bachem noch einmal bei allen Helfern und Helferinnen für ihre geleistete Unterstützung für den Verein bedanken und hoffen, dass man im nächsten Jahr wieder auf viele inaktiven Mitglieder und Freunde zurückgreifen kann.

14. Juli

Richard Knieps feiert seinen 80. Geburtstag

Richard Knieps hatte uns zu seinem Ehrentag in sein Haus eingeladen und natürlich sind wir gekommen. Pünktlich trat die Sängerschar vor dem Eingang an und präsentierte frohgelaunt einen bunten Geburtstagsreigen. So zauberten wir die nicht am Himmel scheinende Sonne zumindest in das Gesicht des Geburtstagskindes und seiner Familie. Und unser erster Vorsitzender Heinz-Rudi Dresen hat auch wieder beim Wühlen in der Rumpelkiste in seinem Keller die passenden Worte und Anekdotchen gefunden. So war Richard beim Anlegen der Touren zu unseren Konzertreisen äußerst geschickt und brachte den Chor u.a. mit unseren Sängerfreunden aus Cuxhaven zusammen. Bei den vielen Bauvorhaben des Chores war er nicht nur mit seinen Malerkünsten immer mittendrin dabei. Und er hat immer noch Spaß am Singen. Weiter so, lieber Richard und bleibe gesund. Dies wünschen Dir Deine Sangesbrüder; die Du an diesem Abend gemeinsam mit Deiner Hella noch herrlich verkostet hast. Vielen Dank dafür.



Richard voller Freude

Die Sänger sind sich einig:

Die Mädels sind echte

Sternchen!



1. August

Vorstellung der Weinkönigin zur Annakirmes

Schon fast traditionell findet die Vorstellung der Weinkönigin zur Annakirmes der Bachemer Junggesellen statt. Jetzt vorgestellt, im September gekrönt: Janina Fels wird die nächste Weinkönigin von Bachem. Damit wird sie die Nachfolge von Michelle Skruth antreten. Mit Jana Kurth und Michelle Maur stehen ihr zwei Weinprinzessinnen zur Seite. Für einige Lieder waren wir zu wenig anwesende Sänger, aber nicht, um den drei hübschen Mädels alles Gute zu wünschen.



Tag und Nacht



Mit Rat und Tat im Trauerfall Bestattungshaus Palm-Hoppe

Erd-, Feuer-, Seebestattung
Überführungen weltweit
Anonyme & Friedwald-Bestattungen
Bestattungsvorsorge
Erledigung aller Formalitäten
Eigener Trauerdruck
Im Bereich der Mittelahr mit Erdaushub

Niederhutstr. 15 • 53474 Ahrweiler
Tel.: (02641) 3 42 72 & (0171) 8 53 47 05

Jesuitenstr. 14 • 53474 Bad Neuenahr
Tel.: (0 26 41) 918 89 71

Wir sind in beiden Geschäftsstellen für Sie
zur persönlichen Beratung im Trauerfall sowie zur
Annahme von Aufträgen für unsere Schreinerei vor Ort!

E-Mail: h.p.hoppe@t-online.de
www.bestattungen-palm-hoppe.de

1.200 Hände

600 Herzen

1 Leidenschaft



DAGERNOVA
WEINMANUFAKTUR



53474 BAD NEUENAH-RHRWEILER
TEL. 0 26 41 - 94 72 - 0
WWW.DAGERNOVA.DE

24. August

Josef Kurth, ein Urgestein unseres Chores, ist verstorben



Unser Sangesbruder Josef ging heute von uns und hinterließ einen weiteren leeren Stuhl im zweiten Bass. Mit ihm verlieren wir aber nicht nur eine Stimme, sondern auch einen Freund, der sich stets für den Chor engagierte. So war er seit 1949 Mitglied und über viele Jahre auch im Vorstand, u.a. auch als Kassierer.

Durch seine Aktivitäten verdiente er sich seine Ehrenmitgliedschaft redlich. Auch war er Träger der Goldenen Ehrennadel des Chores sowie des Deutschen Chorverbandes.

Tschüss Jupp!!

30. August

Der Chor ist Gast beim Pfarrfest

Der Männerchor Bachem hat es sich in diesem Jahr nicht nehmen lassen, zum Frühschoppen des Pfarrfestes der St. Pius Gemeinde ein kleines Konzert darzubringen. Das Wetter war herrlich und die Stimmung gut und so war unser Chorleiter Hans-Albert Jahn nach dem ersten Vortrag nicht mehr zu bremsen und wollte überhaupt nicht aufhören. Doch die Sänger haben ihn davon überzeugt, dass sie sich erst recht nach dem „Bierlied“ eine Pause verdient hatten. Denn Frühschoppen ist Frühschoppen.



Der letzte Auftritt von Heinz Mieden

3. September

Das Ehepaar Michael feiert Goldene Hochzeit

Fast genau 50 Jahre nach ihrem „Jawort“ am 6. August 1965 wollten es sich Roswitha und Klaus, der nicht nur glückliche Ehemann und Familienvater sondern auch erfolgreiche Finanzminister unseres Männerchores ist, nicht nehmen lassen, mit dem Chor gemeinsam diesen Anlass zu feiern. So luden beide nach der Probe zu Speis und Trank ein. Aber zunächst plauderte unser 1. Vorsitzende reichlich aus der Mottenkiste und gratulierte dem Jubiläumspaar auf das herzlichste. Dann erklang kräftig das Hoch des Chores. Unserem Chorleiter war wieder eine Besonderheit eingefallen. So sangen die Männer in einer Uraufführung das erste Mal „Ei Du Mädchen von Hamburg“. Hier musste das Brautpaar von Herzen lachen und bedankte sich herzlich. Man lachte und sang noch lange in gemütlicher Runde. Vielen Dank für diesen schönen Abend und Euch weiterhin alles Gute.



Ein strahlendes Paar



RUDOLPHI

WIR HABEN DIE FRISCHE



Hier finden Sie uns:

IM BRÜCKENCENTER
Goethestr. 7 | 53424 Remagen
Tel. 0 26 42 - 90 60 80

Mo-Sa 8.00 - 21.00 Uhr

AM YACHTHAFEN
Hauptstr. 133 | 53424 Oberwinter
Tel. 0 22 28 - 91 14 19

Mo-Fr 8.30 - 21.00 Uhr | Sa 8.00 - 21.00 Uhr

AM SILBERBERG 2
Am Silberberg 2 | 53474 Ahrweiler
Tel. 0 26 41 - 91 38 410

Mo-Sa 8.00 - 21.00 Uhr

WWW.ED EKA-RUDOLPHI.DE



GlücksSpirale



Das Jahreslos der GlücksSpirale.

52 Chancen auf eine lebenslange
monatliche Rente von 7500 €.*

Gewinnchance 1:5 Mio.

... auch online spielbar. www.lotto-rlp.de

LOTTO
Rheinland-Pfalz
Förderer der Kultur

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Nähere Informationen unter www.lotto-rlp.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

18. - 21. September

Das Bachemer Weinfest war der Hit

Die bereits vorgestellte neue Weinkönigin Janina Fels lud mit ihren Prinzessinnen Jana Kurth und Michelle Maur im September, am berühmten vorletzten Wochenende, zum Feste. Und natürlich war der Männerchor wieder tatkräftig dabei. Aber bevor es so richtig zur Sache ging, musste erst einmal viel vorbereitet werden. Auch diesmal ging es wieder glatt von der Hand – auch wenn aufgrund des Alters nicht mehr alle voll mit anpacken konnten. Unser herrlich geschmückter und weithin leuchtender Wagen zum Weinlesezug der 10.000 Lichter war übrigens der Bachemer Weinkönigin und Gebietsweinkönigin des Jahres 1974 – 1975, Hedwig Gräfin von Schweinitz, gewidmet. Schön, dass sie selbst auf dem Wagen Platz nahm.

Dass die Versorgung in unserem Stand klappte, dafür sorgte wieder unser Karl Krämer. Und seine Frau Elisabeth, unterstützt von Birgit Höllger, zeigte erneut, wie Blumengestecke mit Geschick und Geschmack erstellt werden können. Unser Stand wurde von Freitag bis Sonntag von unseren aktiven Sängern und vielen unserer fördernder Mitglieder und Freunde des Chores zum Teil bis tief in die Nacht betrieben. Auch wenn die Sonne herrlich strahlte und der Erfolg sie belohnte, waren es doch wieder viele Stunden der zumeist ungesehenen Arbeit.

Aber Stand und Wagen waren nicht unsere einzigen Beiträge zum Weinfest. So gestalteten wir am Freitagabend wieder sehr aktiv mit unserem Gesang die Abholung der Weinkönigin und ihrer Prinzessinnen zur Proklamation im Zentrum unseres Dorfes, auf dem sogenannten „Bau“, mit.

Insgesamt war es wieder ein rundes Fest, das Spaß machte, aber auch für die meisten von uns sehr anstrengend war. Aber fordern heißt ja auch fördern! Zum Glück wurden wir noch nicht überfordert und waren auch nach dem Weinfest in der Lage, wieder Klar-Schiff zu machen. So konnten die Tage wieder mit einer zünftigen Suppe von unserem Bernd Walther, der das Bacchus-Kostüm wieder abgelegt hatte, ausklingen.

6. Oktober

Ein Besuch bei unserem Sangesbruder Helmut Probst

Ein langjähriger Sänger des Männerchores Bachem erhielt die Goldene Nadel des Vereins und die dazugehörige Urkunde. Es war unser Mitglied Helmut Probst. Überreicht wurden Nadel und Urkunde durch unseren 1. Vorsitzenden Heinz-Rudi Dresen. Gleichzeitig wurde Helmut Ehrenmitglied des Männerchors Bachem 1904



Unser Wagen wieder toll geschmückt und besetzt.



Nach einer harten Schicht in der Küche



Unser Ehrenmitglied
Helmut Probst

e.V. Helmut hat 45 Jahre ununterbrochen bei uns gesungen. Gemeinsam mit seiner Frau unterstützte er den Chor immer aktiv, wo immer Sie konnten.

Dies ist für einen Sänger an sich schon ungewöhnlich. Für diese Ehrung war aber auch der Ort ungewöhnlich: sie fand im „Mater-nus-Stift“ in Altenburg statt, wo Helmut seit fünf Jahren lebt. Und um so größer war die in Helmut's Augen deutlich zu sehende Freude, als die angekündigte Abordnung des Vereins im Saal des Hauses er-schien,.

Und unser 1. Vorsitzende hatte noch eine Überraschung parat. So hatte er auch unsere Mundharmonikatruppe mitgenommen, wel-che ein paar Stücke zur Freude des Geehrten aber auch der ande-ren Anwesenden spielte. Wir gratulieren Dir Helmut und wünschen eine schöne Zeit im Kreise der Familie.

12. Oktober

Unser langjähriger Sangesbruder Heinz Mieden verstarb



Heute verstarb unser Sangesbruder Heinz Mieden im Alter von 76 Jahren. Heinz war seit 1963 Mitglied im Chor und dabei viele Jahre im Vorstand als Schriftführer. Für seine Arbeit erhielt er 2009 die vereinseigene Eh-rennadel. Der 2. Tenor wird seine Stimme und der Chor seinen Witz und sein Lachen vermissen.

Am 22. Oktober war der Chor in der St. Laurentius-Pfarrkirche zahlreich beim Sterbeamt für Heinz Mieden vertreten. Anschließend wurde die Urne auf dem Ahr-tor-Friedhof unter dem Geleit vieler Trauergäste, darun-ter dem Männerchor mit Banner, zu Grabe getragen.

24. Oktober

Benefizkonzert zu Gunsten des Hospiz im Ahrtal

Als sängerischer Höhepunkt unseres Chores in diesem Jahr stand unser Benefizkonzert an. Dazu waren fast 400 Zuschauer in die Trink-halle des Kurparkes unserer Stadt gekommen und füllten die Halle nahezu aus. Aber alles der Reihe nach!

Die Vorbereitung der Veranstaltung begann schon Anfang des Jah-res. Unser Chorleiter Hans-Albert Jahn hatte die Planung für das Pro-gramm mit Freude an sich gerissen und das Konzert unter das Motto „Immer wieder geht die Sonne auf“ gestellt. Ja, und das war auch in jedem unserer Lieder zu hören und an dem kleinen selbstgebastel-

ten Bühnenbild zu sehen. Wir hatten aber nicht vor, den Abend allein zu gestalten. Das Vokalensemble „belCanto“ aus der Grafschaft, auch unter der Leitung von Hans-Albert Jahn, sowie unser von Frau Küpper geleiteter Bachemer Frauenchor „Harmonie“ waren sofort bereit, die Idee mit uns gemeinsam umzusetzen.

Das Proben begann für alle sehr frühzeitig und zog sich durch den gesamten Sommer - ohne die sonst übliche Sommerpause. Und es waren nahezu immer fast alle da, ob die Probe in Bachem, in der Grafschaft oder in der Piuskirche angesagt war!! Denn die Motivation war groß, aber auch der Respekt insbesondere vor Udo Jürgens Mottolied „Immer wieder geht die Sonne auf“, welches wir drei Chöre gemeinsam singen sollten. Das haben wir dann auch hoch und runter geprobt, zunächst allein im Chor; dann in den einzelnen Stimmen, schließlich mit den „belCantonesen“ und dann auch mit den „Harmonieserinnen“. Dabei wurde das Stocken immer weniger und wir fanden zunehmend den Faden zueinander. Tatkräftig dazu beigetragen hat ein bewährter Trick unseres Chorleiters: dirigieren sollte uns wieder sein Sohn Ingo Jahn. Der hat uns in seiner eigenen Art „rangenommen“. Und das passte auch wieder wunderbar.

Nebenbei haben die Proben mit den anderen Chören auch noch ungemein Spaß gemacht. Es ist halt so: „Wer singt der findet zueinander“.



Geprobt wurde sehr ernsthaft, egal wo.



Im Konzert gab es aber nicht nur Gesang. Instrumental traten auf Fabienne Höthker mit ihrer Altflöte und Fagott, Frank Luxem mit Querflöte und Saxophon und Lothar Weber mit dem nicht alltäglichen Cajon. Bei so viel Abwechslung fiel beinahe nicht auf, dass der Schirmherr der Veranstaltung, unser Landrat Dr. Pföhler, mit Herrn Beigeordneten Friedhelm Münch einen Vertreter schickte. Der machte seine Rede auch recht kurz, denn „die Besucher waren ja

Gemeinsam auf der Bühne
- Männerchor Bachem 1904 e.V.
- Frauenchor Bachem „Harmonie“
- „belCanto“

Seit über 50 Jahren bei Ihnen zu Hause

GROSS



RAUM AUSSTATTER + BETTENHAUS

53474 Bad Neuenahr

Sebastianstr. 34-36

Tel. (0 26 41) 94 85-0

www.gross-raumausstatter.de

*Gardinen
Dekorationen · Polstermöbel
Sonnenschutz · Markisen · Rollos
Jalousien · Matratzen
Bettwaren · Bettwäsche · Tischdecken
Teppichböden · PVC-Böden
Fachgerechte Verlegung*

Eigene Kundenparkplätze
Eigene Werkstätten
Eigene Nähetelier
Eigene Polsterei
Meisterbetrieb



Stadtzeitung

BAD NEUENAH-
AHRWEILER



**SINZIG IM
BLICKPUNKT**

**REMAGENER
NACHRICHTEN**

**BAD
BREISIGER
FENSTER**

**ADENAUER
NACHRICHTEN**

**OLBRÜCK
RUNDSCHAU**

**GRAFSCHAFTER
ZEITUNG**

**STADTZEITUNG
BAD NEUENAH-
AHRWEILER**

**MITTELAHR
BOTE**

8x
im Kreis Ahrweiler
über **150x** in Rheinland-Pfalz
Jede Woche neu in
1,26 Millionen Haushalte!

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Wilhelmstraße 12a · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Telefon: 0 26 41/97 07-0 · Telefax: 0 26 41/97 07-27

www.wittich.de



nicht wegen ihm da". Dagegen hat die Repräsentantin der „Hospiz im Ahrtal gGmbH“, Frau Dobrowolny, mit ihrer Beschreibung des in Neuenahr im Entstehen begriffenen neuen Hospizhauses einen tiefen Eindruck bei uns hinterlassen. Im Januar 2016 soll es seine wichtige Arbeit aufnehmen.

Auch wenn für das Konzert kein Eintritt genommen wurde, so wurden wir doch allein von den Spenden der Besucher sehr positiv überrascht. Insgesamt kamen rund 2.700 Euro zusammen.

Natürlich gab es nach dem Konzert eine sogenannte After-Work-Party, bei der Bernd und Manni alles gaben, um uns satt und durstlos zu bekommen. Habt vielen Dank, und auch Euch Jürgen und Franz, die Ihr so fleißig fotografiert und gefilmt habt. Und ganz besonderen Dank gilt Dir, lieber Hans-Albert. Sei Dir sicher, Du hast es nach zwei Jahren bei und mit uns geschafft, dass wir mit diesem Konzert einen ordentlichen Fußabdruck in der Chorszene des Ahrtales hinterlassen haben.



Immer wieder geht die Sonne auf



Es gab viel zu erzählen über das Konzert..

8. November

Unser I. Vorsitzender feiert einen runden Geburtstag

Heinz-Rudi Dresen wurde 60 Jahre alt und gerne trat hierzu der Männerchor für ein Ehrenständchen an. Bei Dämmerlicht im Garten hat unser Chorleiter Hans-Albert Jahn die richtigen Töne und auch Worte gefunden. Wir wünschen Dir alles Gute und vor allem Gesundheit zu Deinem Geburtstag. Und wir wünschen uns, dass Dir Dein Schwung nicht ausgeht und vor allem auch die Freude an unserem Verein, dem Männerchor Bachem.

15. November

Teilnahme am Volkstrauertag in Bachem

Für den Männerchor war es wieder sehr wichtig, dieser alljährlichen Veranstaltung im Zentrum unseres Dorfes nicht nur beizuwohnen sondern auch mitzugestalten. Klaus Michael hatte diesmal die Chorleitung übernommen, die Lieder zusammengestellt, eingesungen und letztendlich den Vortrag sehr gut gemeistert. Wir fühlten uns wieder sehr sicher in den Händen unseres stellvertretenden Chorleiters. Zuvor hatte sich der Chor im Sängerheim getroffen, hier kurz angesungen, um dann gemeinsam zum Gedenkstein an der St. Anna Kapelle zu ziehen. Dort verdeutlichte unser Dorfvorsteher und Sangesbruder Georg Schikowski mit seinen Worten sehr anschaulich,



Prost und zum Wohle, Heinz-Rudi

Die Träger des Blauen Bandes des MCB

Der Männerchor Bachem zeichnet mit dem Blauen Band diejenigen aus, die den Chor über lange Zeit engagiert unterstützt haben.



Franz-henning Todt	10. 6. 1984	Doris Stahl	11. 6. 2000
Gerhard Schikowski	18. 5. 1986	Peter-Josef Monrea †	19. 5. 2002
Gerhard Wozny	22. 5. 1988	Willi Grohs	30. 5. 2004
Hans Fuhs	3. 6. 1990	Norbert Dresen	4. 6. 2006
Josef Ruppert †	7. 6. 1992	Curt Schumacher †	11. 5. 2008
Sonja Guse	22. 5. 1094	Karl-Heinz Unger	23. 5. 2010
Hermann-Josef Groß †	26. 5. 1996	Susanne Rönn	27. 5. 2012
Rudolf Weltken	31. 5. 1998	Günther Orth	8. 6. 2014

Inh. Stefan Kurth

Bachemer Straße 44

53474 Ahrweiler bei Bachem

Telefon: 02641-900 654

Mobil: 0151-588 348 13

www.weingut-kurth.de

info@weingut-kurth.de



wie wichtig es nach wie vor ist, sich gegen jedwede Art von Krieg einzusetzen. Die Anschläge wenige Tage zuvor in Paris unterstrichen dies.

3. Dezember

Verabschiedung unseres 2. Gastsängers in diesem Jahr

Anfang November stand er auf einmal in der Probe vor uns, stellte sich als Leo aus dem Siegerland mit der Absicht vor, seinen medizinischen Aufenthalt in Bad Neuenahr mit Singen in Gemeinschaft so angenehm wie möglich zu gestalten. Leo fragte wohl eine Schwester im Krankenhaus, die ihm mit uns einen goldenen Tipp gab. Und jetzt am 03. Dezember teilte er uns mit, dass seine Zeit bei uns um sei. Wir staunten nicht schlecht, denn er gehörte eigentlich schon voll zu uns, hat sich hervorragend im 2. Tenor und auch am Tisch nach der Probe wohlfühlt.

Übrigens war Leo nicht unser erster Gastsänger. Ein Kölner Jung war bereits im Mai Gast bei uns: Jürgen Peters. Er war ebenfalls für mehrere Wochen in unseren Proben dabei. Super schnell hatte er sich in den 2. Bass integriert, war fast nicht mehr wegzudenken.

Sowohl zu Jürgen als auch zu Leo steht die Verbindung weiter. Bestimmt sehen wir uns in 2016 wieder, denn beiden hat es sehr gut bei uns gefallen. Mit Jürgen wird schon über eine gemeinsame Veranstaltung mit seinem Kölner Chor nachgedacht.

Schön dass Ihr da ward und bleibt gesund. Wir wissen, dass die Sängervelt recht klein ist und man sich meist öfters sieht. Jürgen, Klasse auch, dass Du mit Deiner Frau bei unserem Benefizkonzert mit dabei warst - diesmal auf der Zuschauerseite.

Viele Grüße ins Siegerland und nach Köln von den Sängern des Männerchores Bachem.



Jürgen und
Leo



12. Dezember

Unsere stimmungsvolle Weihnachtsfeier

Rund 50 sind erschienen und dabei viele unserer aktiven Sänger mit ihren Partnerinnen. Aber es waren auch besondere Gäste da – mehrere Ehefrauen von verstorbenen Sängern haben als geladene Gäste ebenfalls den Weg in unser Sängenheim gefunden, um mit uns gemeinsam zu feiern.

So ein Zusammentreffen ist natürlich auch Gelegenheit, verdiente Vereinsmitglieder zu ehren. Der Betroffene befand sich just in der Küche, um uns das Essen zuzubereiten: unser Günther Orth, allseits

Ausblick auf das Chorjahr 2016 / Anfang 2017

Januar

Samstag, 30., 15.11 Uhr
Fastnachtszug in Bachem

Februar

Samstag, 13., 17.00 Uhr
Jahreshauptversammlung
im Sängerheim

April

Samstag, 16., 09.00 Uhr
Tag der Arbeit auf dem Waldfest-
platz
Samstag, 30., 19.00 Uhr
Maiansingen beim JGV am
Parkplatz St. Pius

Mai

Donnerstag bis Sonntag, 05 - 08
Konzertreise in das Taubertal
Donnerstag, 12., 19.00 Uhr
Fischessen mit den Trägern des
„Blauen Bandes“
Samstag, 14., 19.00 Uhr
Waldfest - Rheinischer Sänger-
abend in der Lourdeshutte

Sonntag, 15., 11.00 Uhr

Waldfest - Tag der Familie auf dem
Waldfestplatz

Montag, 16., 10.00 Uhr

Waldfest - Heilige Messe an der
Lourdeskapelle

Juli

Samstag bis Sonntag, 23. - 24.
St. Anna Kirmes der Junggesellen
Bachem

September

Sonntag, 11., 13.00 Uhr
Herbstfest MGV „Loreley“
Demau

Freitag bis Sonntag, 16. bis 18.,
Weinfest Bachem

Samstag, 24., 19.30 Uhr
Sangerfest MFC Bad Neuenahr

Oktober

Samstag, 22., 19.00 Uhr
Besuch Chor aus Heerelen
(Holland) in der Lourdeshutte

November

Sonntag, 13., 10.30 Uhr
Volkstrauertag - Singen am Ehren-
mal in Bachem

Sonntag, 27., 16.30 Uhr
Seniorenfeier im Pfarrheim St. Pius

Dezember

Sonntag, 18., 17.00 Uhr
Adventkonzert anschl. Weihnachts-
feier

2017

Februar

Samstag, 18., 15:11
Fastnachtszug in Bachem

März

Donnerstag, 02., 18:30 Uhr
Heilige Messe für die Verstorbenen
des Männerchores
Samstag, 04., 17:00
Jahreshauptversammlung
im Sängerheim



als Jummi bekannt. Fünfzig Jahre ist er förderndes Mitglied unseres Vereins – immer äußerst tatkräftig dabei. Und dafür wurde Günther neben unserer Ehrennadel auch mit einer Urkunde und einem guten Tropfen Wein beschenkt.

Und mit dem Essen hat er sich gemeinsam mit Bernd Walther wirklich wieder sehr viel Mühe gegeben!

Durch das Programm des Abends führte übrigens der Organisator dieser Feier, Volker Wiens. Neben verschiedenen lustigen Vorträgen von Karl-Heinz Freitag und unserem alten Kölsche Jung, Heinz Kulm, sowie unserer Mundharmonikagruppe wurde durch Uwe Höllger auch ein Film mit einem Rückblick auf unser Benefizkonzert für

Unser Jummi!!



das Hospiz im Ahrtal gezeigt.

Und natürlich war auch der Nikolaus da und verteilte kleine Leckereien. Als Abschluss wurde gemeinsam und unter der führenden Hand unseres Chorleiters Hans-Albert Jahn gesungen.

Alles in allem wieder ein wirklich sehr gelungener Abend, zu dessen Ende unser I.Vorsitzender Heinz-Rudi Dresen die Sänger darauf hinwies, dass das Sängerjahr noch nicht zu Ende ist – letzte Probe ist am 17.12..

Von unseren Mitgliedern
sind 2015 verstorben

30. März	Edith Bauschulte
16. Mai	Siegfried Seyfert
24. August	Josef Kurth
12. Oktober	Heinz Mieden
22. Dezember	Hans Lösch
31. Dezember	Berthold Knieps

Besondere Ehrentage
unserer Mitglieder 2016 (ab 70 Jahre)

70 Jahre

7. Januar	Norbert Schumacher
17. Juni	Heinz Kulm
10. August	Elisabeth Krämer
20. September	Klaus Jäger

75 Jahre

11. Februar	Dietmar Kuhn
12. April	Günter Stahl
13. Mai	Hermann Adams
17. Mai	Alfred Kürsten
23. August	Gerhard Schikowski
30. Oktober	Franz Spiller
28. Dezember	Klaus Michael

80 Jahre

17. April	Willi Bünnagel
7. Mai	Peter Kirch
20. August	Jakob Gratz

85 Jahre

7. Februar	Helmut Hinzen
27. Juni	Heinrich Orth

Goldhochzeit

26. Mai	Ehepaar Linden
18. August	Ehepaar Biesenbach
6. November	Ehepaar Kürsten



Die aktiven Sänger

1. Tenor

Werner Frahm, Karl-Heinz Freitag,
Günter Stahl, Heinz-Rudi Dresen,
Peter Kirch, Georg Schikowski,
Jo Goffart, Michael Haubert

2. Tenor

Horst Böder, Mathias Jakobs,
Horst Assenmacher, Karl Krämer,
Karl Hermann, Bernhard Unkelbach,
Hans Neubert, Bernd Walther,
Volker Wiens

1. Bass

Erich Fiedler, Ludwig Born,
Willi Giepen, Erich Gies,
Klaus Jäger, Richard Knieps,
Dietmar Kuhn, Klaus Michael,
Gerhard Noack, Alois Vallender,
Norbert Schuhmacher

2. Bass

Dieter Breuer, Dr. Enzo Fantini,
Manfred Suckow, Paul Knieps,
Klaus Istas, Uwe Höllger, Heinz Kulm,
Friedel Kläser, Heinz Ahrendt,
Calo(gero) Di Carlo, Erik Höllger

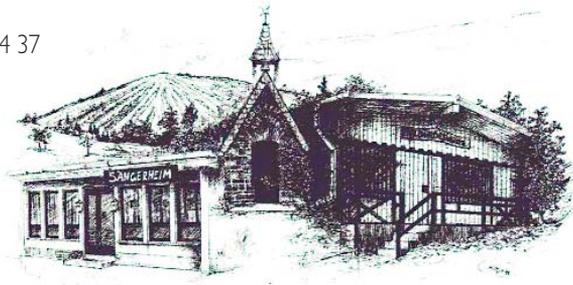


Der Männerchor Bachem 1904 e.V. spricht Sie an...

Haben Sie auch manchmal den Wunsch, an einer aktiven Vereinsgemeinschaft Teil zu haben und dabei zusätzlich anderen Menschen eine Freude zu machen? Seit mehr als 110 Jahren widmet sich der Männerchor Bachem der Pflege des deutschen Chorgesangs. Mit dem eigenen Sängenheim und der großen Veranstaltungshütte entwickeln die Sänger ein sehr engagiertes Chorleben und ein frohes und begeisterungsfähiges Miteinander. Dies zeigt sich in den vielen, auch in der Öffentlichkeit stark beachteten Auftritten.

Der Männerchor Bachem würde sich sehr freuen, wenn Sie uns, lieber Leser, gerne auch gemeinsam mit einem Freund oder Bekannten, bei einer unserer Proben im Sängenheim besuchen würden. Wir treffen uns donnerstags um 19 Uhr in der Neuenahrer Straße 11 (hinter der alten Schule Bachem). Wenn Sie meinen, selbst nicht mit-singen zu können, freuen wir uns selbstverständlich auch über jedes neue Fördermitglied.

Sprechen Sie uns gerne an:
Heinz-Rudi Dresen, 02641-90 24 37
www.mc-bachem1904.de



Das Haus für den Weinliebhaber.

Getränkevertrieb
JOSEF HEINEN

53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler
Königstraße 21
Tel. 026 41/3 47 44, Fax 026 41/54 74

